

Noch nicht, antwortete Fansen; ich bitte dich, Väterchen, mach mir noch einige Bilder auf andere Kürbisse.

Der gute Vater nahm sein Messer heraus; um nun Fansans Fortschritte zu prüfen, schrieb er folgende Worte: Wenn der kleine Knabe gut liest, so will ich ihm schöne Geschichten und hübsche Bilder zeichnen.

Der kleine las diese letzten Worte ohne sie zu buchstabieren; der Vater, ganz entzückt darüber, küßte ihn auf beide Backen, und fuhr fort zu zeichnen.

Die Katze und die Maus.

Da der gute Vater sah, daß seine Mühe nicht verloren war, so fing er an andre Figuren zu machen; er grub in einen schönen Kürbis eine Mausfalle und eine Maus ein, die darin gefangen war.

Man sahe dichte an der Mausfalle ein junges Mäuschen, das seine Mutter durch die Gitterstäbe einen guten Morgen bot.